

#GKCHI6

Dialog mit einem chinesischen Geschäftspartner

Flexibilität bei der Terminvereinbarung mit chinesischen Geschäftspartnern

Nicht selten werden Sie mit Chinesen Folgendes erleben:

Frau Wang, die für eine chinesische Firma in Deutschland arbeitet, ruft ihren Geschäftspartner in China an (aus dem Chinesischen übersetzt):

Wang: "Ich habe heute (Donnerstag) einen Notartermin für Sie für den kommenden Montag um 11 Uhr in Düsseldorf bekommen. Wann können Sie nach Deutschland kommen?"

Chinesischer Geschäftspartner: "Ich werde sehen, ob ich am Sonntagabend einen Flug bekomme. Oh, übrigens, wenn ich sowieso in Deutschland bin, können Sie mir eine Besichtigung bei einer Firma organisieren, die ... herstellt? Ich fliege sehr wahrscheinlich Montagabend nach China zurück, dann kann ich die Zeit am Montag Nachmittag nutzen."

Wang: "Soll ich für Sie ein Hotelzimmer reservieren?"

Chinesischer Geschäftspartner: "Nicht nötig, das machen wir, wenn ich am Flughafen bin. Also, sobald ich den Flug bekomme, melde mich bei Ihnen."



Hinweis

Die aktuelle Fassung dieser Seitnotiz ist abrufbar unter: www.seitnotiz.de/GKCHI6